



ACEL
de Studentevertrieder

Luxemburg, den 31. Juli 2017

Pressemitteilung

Kostenlose Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel für Studenten

Am 6. Januar 2017 hat eine Delegation der ACEL sich mit dem Minister für Hochschulbildung und Forschung, Marc HANSEN, und dem Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur, François BAUSCH, für die Einführung einer freien Verwendung der öffentlichen Verkehrsmittel für Studenten getroffen. Dies führte zur Einführung von Artikel 11 der Ministerialverordnung vom 14. Juli 2017 über die Festlegung der Tarife für öffentliche Verkehrsmittel.

Der Dachverband der luxemburgischen Studentenvereinigungen (ACEL) ist erfreut, dass die politischen Entscheidungsträger die kostenlose Nutzung nicht nur auf Studierende der Universität Luxemburg beschränkt haben. Dies war die Forderung der Petition 728. Stattdessen nahmen sie die Forderung der ACEL an, die dafür plädierte, dass Studenten, welche im Ausland studieren, ebenfalls mit einbezogen werden müssen. Hierdurch konnte eine Diskriminierung zwischen den Studenten vermieden werden.

Laurent Heyder, Vizepräsident der ACEL, *erinnert daran, dass eine geteilte Studierendenschaft entstanden wäre, wenn die Verwendung nur auf Studenten der Universität Luxemburg beschränkt worden wäre, der Dachverband forderte deshalb eine einheitliche Lösung.* Charel Muller, Präsident der ACEL, *präzisiert, dass die ACEL sich freut, eine große finanzielle Entlastung für Studenten ausgehandelt zu haben und hofft, dass junge Nutzer des öffentlichen Verkehrs als Botschafter für eine nachhaltige und effiziente Mobilität werden.*

Für die kostenfreie Nutzung des öffentlichen Verkehrs muss der Student einen Immatrikulationsnachweis einer Universität sowie ein elektronisches Ticket, welches auch am selben Tag an den Schalter erhältlich ist, vorzeigen können. Mit diesen Unterlagen muss sich der Student an einen Fahrkartenschalter begeben, wo die notwendigen Schritte durchgeführt werden. Das Ticket ist für ein Schuljahr gültig. Demnach kann es ab dem 1. August beantragt werden und endet am 30. September des darauffolgenden Jahres.

ACEL - Association des Cercles d'Étudiants Luxembourgeois | contact@acel.lu · www.acel.lu

+352 691 420 538 | Président
+352 691 420 539 | VP Information
+352 691 420 540 | Secrétaire

BP 63 · L-7201 Bereldange
87, route de Thionville
L-2611 Luxembourg

BCEE LU56 0019 2100 0834 4000
CCPL LU94 1111 0915 5887 0000
No RCS F969



SPUERKEESS

Kontakt:

Charel Muller
Président

+352 691 420 538

charel.muller@acel.lu

Laurent Heyder
Vice-Président Représentation
Pressekontakt

+352 661 420 542

laurent.heyder@acel.lu

Association des Cercles d'Étudiants Luxembourgeois (ACEL):

Die ACEL vertritt über 40 Studentenvereinigungen und über 10.000 Studenten, die durch ganz Europa verteilt sind. Dies macht die ACEL zum Repräsentant von mehr als 10.000 Studenten und ist damit zum größten und wichtigsten Studentenvertreter in Luxemburg. Die ACEL ist ideologisch und politisch neutral. Dies bedeutet, dass keine bestimmte parteipolitische Meinung vertreten wird. Seit der Gründung im Jahr 1984 hat sich der Dachverband der luxemburgischen Studentenvereinigungen drei Haupttätigkeitsfelder gesetzt:

- Zusammenbringen von Luxemburgischen Studenten im Ausland, wie auch in Luxemburg;
- Informieren von Studenten und zukünftigen Studenten;
- Repräsentieren und verteidigen der Rechte von Studenten auf nationalem und internationalem Niveau.

